



Gemeindeamt Gaschurn

6793 Gaschurn / Dorfstraße 2 / Hochmontafon – Österreich
Tel. +43(0)5558/8202, Fax +43(0)5558/8202-19
email: gemeinde@gaschurn.at
www.gaschurn-partenen.at

Datum: 30. September 2020
AZ: 004-1/konstSitzung/2020
BearbeiterIn: Sandra Tschanhenz
sandra.tschanhenz@gaschurn.at

Niederschrift

über die konstituierende Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Gaschurn am 25. September 2020 um 19:30 Uhr im Vallülasaal Partenen.

Anwesend: Volkspartei-Bürgerliste Gaschurn-Partenen:
Gemeindevorstand Bgm. Martin Netzer, MSc, Bgm. Daniel Sandrell, DI Josef Tschofen, MBA, DI (FH) Markus Durig, MSc, Kurt Klehenz, Olivia Immler, Kurt Rudigier, Thomas Stark, Markus Felbermayer, Gregory Netzer, Stefan Schoder, Frank Sandrell, Mathias Netzer-Raich;

„D'Lischta“ Gaschurn-Partenen:
Markus Netzer, Ludwig Wachter, Christoph Wittwer;

Freie Liste für Gaschurn-Partenen:
Philipp Dona, Andrea Schönherr, KommR Dieter Lang;

Entschuldigt: Volkspartei-Bürgerliste Gaschurn-Partenen:
Klaus Schröcker;

Schriftführerin: Sandra Tschanhenz

Tagesordnung

- 1) Grußworte
- 2) Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
- 3) Gelöbnis der Gemeindevertreter*innen
- 4) Bestellung einer/eines Schriftführerin/Schriftführers
- 5) Festsetzung der Zahl der Mitglieder des Gemeindevorstandes
- 6) Wahl des Gemeindevorstandes
- 7) Wahl der/des Vizebürgermeisterin/Vizebürgermeisters
- 8) Genehmigung der letzten Niederschrift
- 9) Allfälliges

Ich wünsche mir, dass die Menschen, vom Bürgermeister bis zu den Mandataren und Ersatzmandataren und unseren Mitarbeitern, mit dem entsprechenden Respekt gegenübergetreten und kommuniziert wird.

Persönliche Angriffe sollten nicht erfolgen. Sie haben das Große und Ganze zu sehen und müssen sich an die gesetzlichen Vorgaben halten und tragen daher eine sehr große Verantwortung. Deshalb haben sie und auch das Amt das sie ausüben auch großen Respekt verdient.

Ein herzliches „Vergelt´s Gott“ nochmals allen, die sich mit ganzer Kraft und selbstlos für unsere Gemeinde und unser Tal einsetzen.

Für mich war mein Einsatz für andere und unsere Gemeinde nur möglich, weil meine Gattin Cornelia mich dabei uneingeschränkt unterstützt und das notwendige Verständnis und Vertrauen aufgebracht hat. Bei Dir und unseren Söhnen Reto und Beat möchte ich mich ganz herzlich bedanken.

So bleibt mir nur noch DANKE zu sagen. Es war eine schöne und herausfordernde Zeit, ich habe viel gelernt und Erfahrungen machen können, die mein Leben wirklich bereichert haben. Ich freue mich schon auf die Zeit nach dem 27.10.2020 (Termin der Angelobung der neuen Bürgermeister und Vize-Bürgermeister durch den Bezirkshauptmann). Ab dem Zeitpunkt der Angelobung sind die neuen Bürgermeister offiziell im Amt.

Der neuen Gemeindevertretung und dir Daniel, als Bürgermeister unserer Gemeinde wünsche ich viel Kraft.

Uns allen eine erfolgreiche Zukunft in unserer schönen Gemeinde!

Es gibt wohl keinen schöneren Platz, an dem wir leben könnten.

Viel Erfolg und Gottes Segen!

zu 2.: Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Der Gemeindevorstand stellt fest, dass die Ladung ordnungsgemäß ergangen und die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

zu 3.: Gelöbnis der Gemeindevertreter*innen

Die anwesenden Gemeindevertreter*innen legen vor dem Leiter der Gemeindevorstand, Bgm. Martin Netzer, MSc, folgendes Gelöbnis ab:

„Ich gelobe, die Verfassung sowie alle übrigen Gesetze gewissenhaft zu beachten, meine Aufgabe unparteiisch und uneigennützig zu erfüllen, das Amtsgeheimnis zu wahren und das Wohl der Gemeinde Gaschurn nach bestem Wissen und Gewissen zu fördern.“

Der Gemeindevorstand legt dasselbe Gelöbnis vor den angelobten Gemeindevertreter*innen ab.

Der Gemeindevorstand Bgm. Martin Netzer, MSc, übergibt sodann symbolisch den Schlüssel der Gemeinde – quasi den „Schlüssel zum Glück“, so seine Worte – sowie gleichzeitig den Vorsitz an den neu gewählten Bürgermeister Daniel Sandrell und wünscht ihm für die Zukunft alles Gute.

Bgm. Daniel Sandrell bedankt sich bei Bgm. Martin Netzer, MSc, und schließt sich den Grußworten an. Er begrüßt alle Anwesenden und bedankt sich für die überwältigende Zustimmung bei der vergangenen Wahl. Mit diesem Vertrauen der Bevölkerung möchten er und die Volkspartei-Bürgerliste Gaschurn-Parteien die nächsten ca. 4,5 Jahre mit vollem Elan und zum Wohl der Gemeinde arbeiten.

Weiter dankt Bgm. Daniel Sandrell allen, die ihn das letzte Jahr über tatkräftig unterstützt haben. Zudem freue er sich auf die Zusammenarbeit mit allen Gemeindevertretern und bedanke sich bei allen für ihre Bereitschaft, sich ehrenamtlich in der Gemeinde einzusetzen. Er werde sich bemühen, auch über Parteigrenzen hinaus zusammenzuarbeiten, damit Projekte und Beschlüsse gemeinsam getragen werden können. Wichtig sei ihm, die Lebensqualität zu erhalten und zu verbessern. Dies möchte er durch einen offenen und transparenten Weg erreichen.

Ein ganz besonderer Dank gelte jedoch auch Bgm. Martin Netzer, MSc, für seine großartige Arbeit in den letzten 15 Jahren. Durch seine Gradlinigkeit, seinen Ehrgeiz und seine Zielstrebigkeit habe er für die Gemeinde vieles erreicht. Zu erwähnen sei ganz aktuell der Ausbau der Talabfahrt, die Errichtung mehrerer Wohnbauten, Betriebsansiedlungen oder die Neuerichtung des Bauhof und ASZ. Jedoch auch viele kleine Dinge, die nicht jeder sehe. Ganz speziell bedanke er sich bei Bgm. Martin Netzer, MSc, für die Gelegenheit, bereits seit dem Wahlsonntag bei vielen Besprechungen und Terminen anwesend sein zu können. Ebenfalls bedanke er sich beim Bauhof und der Gemeindeverwaltung für die Unterstützung, die er bereits erfahren habe. Er nutze die Zeit sehr intensiv und hoffe, nach dieser Einarbeitung bestmöglich weiterarbeiten zu können. Nun übergebe er das Wort an DI (FH) Markus Durig.

DI (FH) Markus Durig, MSc, möchte sich im Namen der Volkspartei-Bürgerliste Gaschurn-Partenen bei Bgm. Martin Netzer, MSc, für seinen Einsatz in den letzten 15 Jahren bedanken. Gemeinsam haben sie viele Höhen, aber auch einige Tiefen erlebt. Als Andenken an die vergangenen Jahre übergebe die Volkspartei-Bürgerliste Gaschurn-Partenen einen kleinen Auszug aus den umgesetzten Projekten. Auch bei Cornelia bedanke sich DI (FH) Markus Durig, MSc, im Namen der Volkspartei-Bürgerliste Gaschurn-Partenen für ihr Durchhaltevermögen und ihre Unterstützung.

Bgm. Martin Netzer, MSc, bedankt sich recht herzlich und wünscht alles Gute für die Zukunft sowie einen guten Sitzungsverlauf.

zu 4.: Bestellung einer/eines Schriftführerin/Schriftführers

Die Schriftführung erfolgt durch Gemeindegeschäftsführerin Sandra Tschanhenz bzw. durch ihre Vertretung aus der Gemeindeverwaltung. Die Bestellung der Schriftführerin erfolgt einstimmig.

zu 5.: Festsetzung der Zahl der Mitglieder des Gemeindevorstandes

Der Vorsitzende führt aus, dass die Mitglieder des Gemeindevorstandes die Bezeichnung „Gemeinderat“ führen. Die Zahl der Mitglieder des Gemeindevorstandes habe die Gemeindevertretung gemäß § 55 des GG in ihrer konstituierenden Sitzung festzusetzen. Diese Zahl müsse mindestens drei betragen, dürfe aber im Übrigen den vierten Teil der Zahl der Gemeindevertreter nicht übersteigen, somit max. vier. Die festgelegte Zahl gelte sodann für die gesamte Dauer der Funktionsperiode. Zu diesem Gemeindevertretungsbeschluss bedürfe es der unbedingten Mehrheit der anwesenden stimmberechtigten Mitglieder.

Markus Netzer erläutert, dass die Gründungsmitglieder der neuen Fraktion „D`Lischta“ Gaschurn-Partenen bereits in den letzten 5 Jahren politisch aktiv waren und sich der Herausforderung auch über die gesamte letzte Periode gestellt haben. Zusätzlich wurde durch sie auch bereits in den letzten Jahren ein Gemeinderat gestellt, weshalb er vorschläge, vier Gemeinderäte zuzulassen.

Der Vorsitzende stellt sodann den Antrag, den Gemeindevorstand mit vier Mitgliedern zu besetzen.

Diesem Antrag wird einstimmig entsprochen.

zu 6.: Wahl des Gemeindevorstandes

Der Vorsitzende erläutert, dass die Mitglieder des Gemeindevorstandes gemäß § 56 des GG einzeln aus der Mitte der Gemeindevertreter auf die Funktionsdauer der Gemeindevertretung durch Stimmzettel zu wählen seien. Gehören der Gemeindevertretung Vertreter verschiedener Fraktionen an, seien die zu besetzenden Stellen des Gemeindevorstandes auf diese Parteien in sinngemäßer Anwendung der Bestimmungen über die Verteilung der Gemeindevertretungsmandate aufzuteilen. Dabei seien die bei der Gemeindevertretungswahl abgegebenen gültigen Stimmen zugrunde zu legen. Bei der Mitgliederzahl des Gemeindevorstandes von vier, entfallen auf die Volkspartei-Bürgerliste Gaschurn-Partenen drei Mandate und auf die Fraktion „D`Lischta“ Gaschurn-Partenen ein Mandat. Jede Parteifraktion habe die von ihr in den Gemeindevorstand zu entsendende Vertretung vor der Wahl vorzuschlagen. Dieser Vorschlag sei schriftlich zu erstatten und müsse von der Mehrheit der der Fraktion angehörenden Gemeindevertreter unterzeichnet sein. Stimmen, die nicht für diesen Wahlvorschlag abgegeben werden, seien ungültig. Erstatte eine Parteifraktion keinen vorschriftsmäßigen Vorschlag, obwohl ihr dazu Gelegenheit geboten war, gelte dies als Verzicht. In einem solchen Fall habe die Wahl durch die Gemeindevertretung zu erfolgen.

Der Vorsitzende bittet um Unterbreitung der Wahlvorschläge.

Kurt Rudigier schlägt von Seiten der Volkspartei-Bürgerliste Gaschurn-Partenen folgende Gemeinderäte vor:

1. Gemeinderat: DI Josef Tschofen, MBA
2. Gemeinderat: DI (FH) Markus Durig, MSc
3. Gemeinderat: Klaus Schröcker

Der Wahlvorschlag liege bereits schriftlich vor.

Christoph Wittwer schlägt von Seiten der Fraktion „D`Lischta“ Gaschurn-Partenen folgenden Gemeinderat vor:

4. Gemeinderat: Markus Netzer

Auch dieser Wahlvorschlag liege schriftlich vor.

Die Wahlkommission wird sodann aus folgenden Gemeindevertreter*innen gebildet:

1. Volkspartei-Bürgerliste Gaschurn-Partenen: Thomas Stark
2. „D`Lischta“ Gaschurn-Partenen: Christoph Wittwer
3. Freie Liste für Gaschurn-Partenen: Philipp Dona

Der Vorsitzende lässt über die Vorschläge einzeln abstimmen und gibt folgendes Ergebnis bekannt:

| | | abgegebene Stimmen | ungültige Stimmen | gültige Stimmen |
|-----------------|------------------------------|-----------------------|----------------------|--------------------|
| 1. Gemeinderat: | DI Josef Tschofen, MBA | 18 | 1 | 17 |
| 2. Gemeinderat: | DI (FH) Markus Durig, MSc | 18 | 1 | 17 |
| 3. Gemeinderat: | Klaus Schröcker | 18 | 3 | 15 |

| | | | | |
|-----------------|---------------|----|---|----|
| 4. Gemeinderat: | Markus Netzer | 18 | 3 | 15 |
|-----------------|---------------|----|---|----|

Nachdem alle gewählten Vorstandsmitglieder die Wahl angenommen haben, gratuliert Bgm. Daniel Sandrell den neu gewählten Vorstandsmitgliedern.

zu 7.: Wahl der/des Vizebürgermeisterin/Vizebürgermeisters

Der Vorsitzende erläutert, dass die Gemeindevertretung gemäß § 62 des GG in der konstituierenden Sitzung ein Mitglied des Gemeindevorstandes als Stellvertreter des Bürgermeisters zu wählen habe. Der Stellvertreter des Bürgermeisters führe die Bezeichnung „Vizebürgermeister“.

Kurt Rudigier schlägt DI Josef Tschofen, MBA, als Vizebürgermeister für diese Periode vor.

Der Vorsitzende lässt mittels Stimmzettel über die vorgeschlagenen Kandidaten abstimmen und gibt folgendes Ergebnis bekannt:

| | |
|------------------------|------------|
| Abgegebene Stimmen | 18 Stimmen |
| DI Josef Tschofen, MBA | 17 Stimmen |
| ungültig | 1 Stimme |

Bgm. Daniel Sandrell gratuliert dem neu gewählten Vizebürgermeister.

DI Josef Tschofen, MBA, bedankt sich bei allen Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertretern und nehme das Amt gerne an. Er bedanke sich auch bei allen Bürgern die trotz der COVID-19-Pandemie an der Wahl teilgenommen haben und der Volkspartei-Bürgerliste Gashurn-Partenen ihr Vertrauen geschenkt haben. Er bedanke sich auch bei Bgm. Martin Netzer, MSc, sowie seiner Gattin Cornelia aber auch bei Mag. (FH) Ruth Tschofen für ihren Einsatz in den letzten Jahren. Bgm. Daniel Sandrell wünsche er viel Kraft und bedanke sich auch schon jetzt bei dessen Gattin Bianca für ihr Verständnis.

zu 8.: Genehmigung der letzten Niederschrift

Die Niederschrift der letzten öffentlichen Sitzung, 49. Sitzung, wird mehrheitlich genehmigt (4 Gegenstimmen: DI Josef Tschofen, MBA, Philipp Dona, Andrea Schönherr, KommR Dieter Lang – die Gegenstimmen erfolgen aufgrund von Enthaltungen wegen Nichtanwesenheit bei der 49. Gemeindevertretungssitzung).

zu 9.: Allfälliges

Der Vorsitzende erläutert, dass sich Bgm. Maximilian Friedrich aus Partnergemeinde Berglen kurzfristig aufgrund der COVID-19-Situation entschuldigt habe.

Der Vorsitzende bedankt sich bei seiner Gattin Bianca für die Unterstützung und Ermutigung in der letzten Zeit und freue sich nun auf eine schöne und herausfordernde Aufgabe und hoffe weiterhin auf ihren Zuspruch.

Der Vorsitzende bedankt sich weiter bei den Gemeindevertreterinnen Andrea Schönherr und Olivia Immler sowie bei Mag. (FH) Ruth Tschofen für ihre Arbeit und ihr Engagement.

Stellvertretend für die Gemeindeverwaltung bedankt sich der Vorsitzende bei Gemeindegeschäftsführerin Sandra Tschanhenz.

Der Vorsitzende teilt mit, dass aufgrund der derzeitigen Situation leider keine Feier möglich sei und bittet um Verständnis.

Ende: 20:25 Uhr

Die Schriftführerin:




Sandra Tschanhenz

Der Vorsitzende:



Bgm. Daniel Sandrell

Der Gemeindevorstand:



Bgm. Martin Netzer, MSc

